

**Niederschrift**

über die 3. öffentliche Sitzung  
**des Ortsbeirates Rothenditmold**  
am **Donnerstag, 17. Juni 2021, 18:30 Uhr**  
im Anne-Frank-Haus, Kassel

23. Juni 2021

1 von 5

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Hans Roth, Ortsvorsteher, Wahlbündnis AUF-Kassel  
Renate Bendrien, 1. stellvertretende Ortsvorsteherin, B90/Grüne  
Daniel Aleksic, Mitglied, SPD  
Nicole Aschenbrenner, Mitglied, B90/Grüne  
Cindy Gutjahr, Mitglied, Wahlbündnis AUF-Kassel  
Karl Röhr, Mitglied, Wahlbündnis AUF-Kassel  
Frank Wößner, Mitglied, Kasseler Linke

**Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme**

Esther Kalveram, Stadtteilbeauftragte, SPD

**Schriftführung**

Michael Schwab

**Entschuldigt:**

Renia Hornemann, 2. stellvertretende Ortsvorsteherin, CDU  
Clara Wohltmann, Mitglied, SPD  
Violetta Bock, Stadtverordnete im Stadtteil, DIE LINKE  
Lucian Hanschke, Stadtteilbeauftragter, B90/Grüne

**Tagesordnung:**

1. KARLA - KAsseler LAstenrad stellt sich vor
2. Stadtteilbezogene Corona-Schutzmaßnahmen
3. Flüchtlings- und Migrationsbeauftragte des Ortsbeirates
4. Programm "social sculpture lab"
5. Dispositionsmittel
6. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig

angenommen. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt. 2 von 5

### **1. KARLA - KAsseleR LAsstenrad stellt sich vor**

Frau Forristall und Herr Meier-Böke stellen das Projekt vor. Ziel der Initiativen ist es, mit kostenfrei (Spende erwünscht) ausleihbaren, gemeinschaftlich geteilten und für alle zugänglichen Lastenrädern eine klimafreundliche und zukunftsfähige Nahmobilität in Quartieren erfahrbar zu machen und Menschen für Lastenräder im Alltagsgebrauch zu begeistern sowie eine neue alternative Mobilitätskultur zu fördern. Jetzt geht es darum, weitere Angebote zu initiieren, um möglichst in allen Stadtteilen Lastenräder zur Ausleihe zur Verfügung stellen zu können. Pfarrer Heymann berichtet, dass auch die Philippus-Kirchengemeinde ein Lastenrad für eigene Zwecke angeschafft hat, das perspektivisch auch in die Vermietung gehen soll. In der anschließenden Diskussion wird überlegt, wie das Projekt unterstützt werden kann und bei welchen Institutionen im Stadtteil für den Erwerb und die Ausleihe eines Lastenrads geworben werden kann. Wird ein überzeugendes Konzept vorgelegt, wäre der Ortsbeirat grundsätzlich bereit, es mit Dispositionsmitteln zu fördern.

### **2. Stadtteilbezogene Corona-Schutzmaßnahmen**

Mitglieder und Gäste erörtern gemeinsam Möglichkeiten, wie in Rothenditmold Corona-Schutzmaßnahmen gefördert werden und wie sie aussehen könnten. Der Ortsvorsteher verweist auf bereits erfolgte Initiativen bzw. Beratungsangebote der Kirchengemeinde, des Sozialen Friedensdienstes und des Stadtteilmanagements oder auch eine mehrsprachige Flyer-Aktion. Bemängelt wird, dass es insgesamt zu wenige Angebote und zu wenig niederschwellige Angebote für den Stadtteil gibt.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Rothenditmold bittet den Magistrat, ein Corona-Testzentrum in Rothenditmold einzurichten. Darüber hinaus wird der Magistrat gebeten, ein mobiles Impfangebot im Stadtteil zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

### **3. Flüchtlings- und Migrationsbeauftragte des Ortsbeirates**

Es wird als sinnvoll erachtet, dass die Arbeit mit Beauftragten des Ortsbeirats als koordinierende Tätigkeit und zur weiteren Vernetzung der Akteure fortgesetzt wird. Frau Wyrwich ist grundsätzlich bereit weiterzuarbeiten – insbesondere in

Verantwortung für die Patenschaften des Heilhauses, aber nicht als Ansprechpartnerin der Arbeitsgruppe. Herr Wößner erklärt seine Bereitschaft, sich als Flüchtlingsbeauftragter einzubringen. Einstimmig werden Herr Wößner und Frau Wyrwich zu Flüchtlings- und Migrationsbeauftragten für den Stadtteil Rothenditmold gewählt.

3 von 5

#### 4. Programm "social sculpture lab"

Der Ortsvorsteher weist auf das Projekt „Social Sculpture Lab“ im Rahmen des Beuys-Jubiläumsjahres hin. Dabei werden Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren in allen 23 Stadtteilen Kassels aufgerufen, gemeinsam Ideen für die Gestaltung einer öko-sozialen Zukunft – der Stadt der Zukunft – zu entwickeln. Bis Dezember 2021 sollen drei halbtägige Workshops mit jeweils acht jungen Menschen aus jedem der 23 Stadtteilen – insgesamt also 184 Jugendliche – und eine Abschlussveranstaltung durchgeführt werden. Jugendliche, die daran Interesse haben, können sich beim Verein zu einer Vorstellung melden. Sie erhalten für die Teilnahme an den Workshops ein kleines Honorar von 100.- Euro als Wertschätzung für ihre Vorstellungskraft und Kreativität als junge Experten für die Stadt der Zukunft. Der Ortsvorsteher hat bereits beim Anne-Frank-Haus und der Valentin-Traudt-Schule angefragt, beim Windpark Jahn soll dies noch nachgeholt werden.

Ein weiteres Projekt in diesem Zusammenhang sind „Erdforen“. Eines ist in Rothenditmold auf dem Gelände der Blüthlinde durch den Verein „Essbare Stadt“ geplant. Auch hier geht es darum, gemeinsam Vorstellungen zu entwickeln, wie die Stadt einmal aussehen könnte.

#### 5. Dispositionsmittel

An Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft stehen dem Ortsbeirat für dieses Jahr 3.226,14 Euro zur Verfügung.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Rothenditmold stellt dem Förderverein „Wir für Rothenditmold e.V.“ 1.000.-Euro zur Realisierung des Kunstprojektes „Verwirbelung“ zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Der Verein Dynamo Windrad hat für das Gelände beim Windpark Jahn den Antrag auf Unterstützung einer „Alternativen Torwand“ gestellt. Es ist ein studentisches

Projekt, in dem Informationen zu fair gehandelten Bällen und Sportkleidung transportiert werden (casual learning). Die Torwand wird selbst gebaut und mit Informationen und Fragen auf der einen Seite und Antworten auf der anderen Seite versehen. Durch die zu erwartende sehr starke Nutzung können so den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Stadtteil sinnvolle Informationen vermittelt werden. Außerdem kann die Torwand auch für Benefiz-Veranstaltungen genutzt werden, deren Erlös den Kindern vor Ort zu Gute kommt.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Rothenditmold unterstützt aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft das Projekt der „Alternativen Torwand“ des Vereins Dynamo Windrad auf dem Sportplatz Windpark Jahn mit 375.- Euro.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## 6. Mitteilungen

1. Die Zustände auf dem Spielplatz Kirchhainer Straße (Sauberkeit, Zustand der Spielgeräte) sollen auf die Tagesordnung einer Ortsbeiratssitzung genommen werden. Hierzu wird das Umwelt- und Gartenamt eingeladen.
2. Die Parkprobleme auf dem Rothenberg sollen zu einem späteren Zeitpunkt in einer Ortsbeiratssitzung thematisiert werden.
3. Ab September/Okttober wird es in Rothenditmold, Wolfhager Straße 164, gleich neben der Apotheke, eine neue Poststelle geben.
4. Für das Fairkaufhaus ist noch keine wirkliche Lösung in Sicht.
5. Das Café im RothenHaus nimmt am kommenden Dienstag, 23. Juni von 15 bis 17 Uhr im Außenbereich wieder sein Angebot mit Kaffee und Kuchen auf.
6. Durch Maßnahmen von KASSELWASSER und Hauseigentümern konnte in einigen Bereichen des Stadtteils ein Rückgang der Rattenpopulation beobachtet werden. Insgesamt sind die Probleme mit Müll in den Straßen aber noch nicht gelöst.
7. Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt plant im Zusammenhang mit dem Wunsch nach einer sicheren Querung der Witzenhäuser Straße für das zweite Halbjahr 2021 eine Verkehrszählung. Der Wunsch aus dem Ortsbeirat wurde in die Liste möglicher Querungsstellen aufgenommen. Allerdings ist die Zählung von normalisierten Bedingungen unter Corona abhängig, momentan auch von der Dauer der Sperrung der Marburger Straße. Der Ortsbeirat ist insbesondere daran interessiert, wie die Situation dort auch in Verbindung mit dem Schulweg beurteilt wird.
8. Ein Bürger hat beim Ortsvorsteher nachgefragt, ob angesichts eines HNA-Artikels über einen räuberischen Überfall in der Nacht zum Montag eine

gewachsene Gewaltkriminalität in Rothenditmold zu beobachten ist. Der Ortsvorsteher wird sich mit dieser Frage an die Polizei wenden.

5 von 5

9. Vor der Ortsbeiratssitzung am 8.7.2021 findet um 17.15 Uhr eine Begehung der Döllbachaue und des Rothenberg-Parks statt mit Herrn Schmidt u.a. vom Umwelt- und Gartenamt. Treffpunkt ist der Parkplatz des Kleingärtervereins Döllbach-Aue, Gelnhäuser Straße 3 (Themen u.a. Mähen und Pflege, Bänke, Beleuchtung, Rampe Döllbachaue/Brandaustraße, Fahrbahndecke Rothenbergpark, Müllprobleme, Brombeerhecken).
10. Der bekannt gewordene Dämpfer für die Planungen zur Tramverbindung nach Harleshausen mit Verweis auf die Machbarkeitsstudie der KVG wird ebenfalls auf der nächsten Ortsbeiratssitzung behandelt.

Die nächste OBR-Sitzung findet statt am:

**Donnerstag, 8.7.2016, um 18.30 Uhr, Anne-Frank-Haus, Marburger Straße 41, Kassel.**

Ende der Sitzung: 20.36 Uhr

Hans Roth  
Ortsvorsteher

Michael Schwab  
Schriftführer